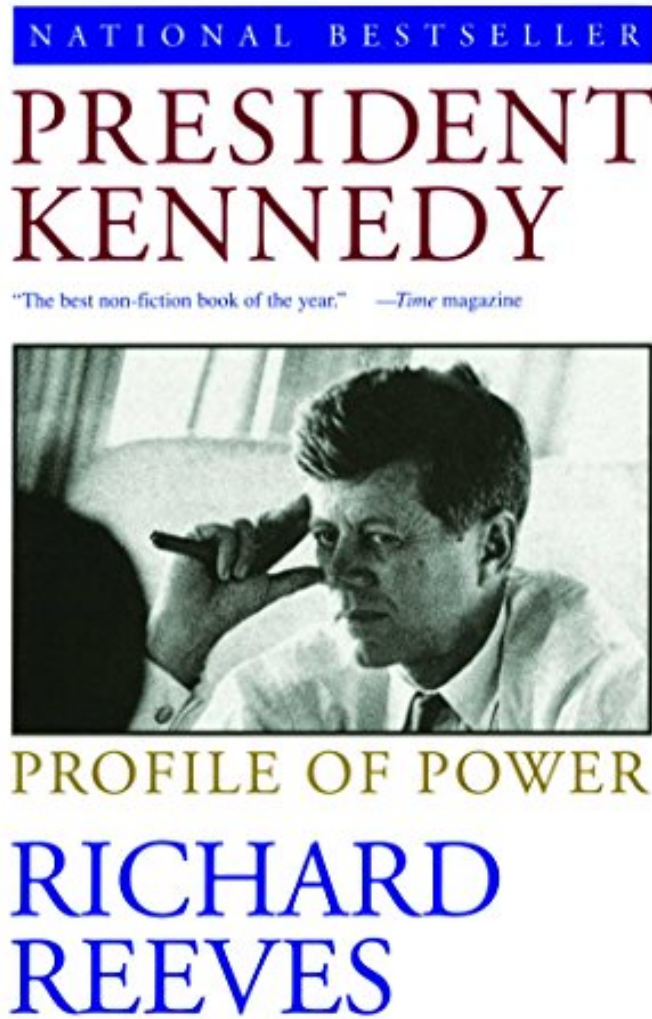


(Mobile ebook) President Kennedy: Profile of Power (English Edition)

President Kennedy: Profile of Power (English Edition)

Von Richard Reeves

**Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks*



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #819169 in eBooksVerffentlicht am: 2011-11-08Erscheinungsdatum: 2011-11-08File Name: B0061Q6A4C | File size: 15.Mb

Von Richard Reeves : President Kennedy: Profile of Power (English Edition) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised President Kennedy: Profile of Power (English Edition):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. John F. Kennedy. Die Entzauberung eines Mythos Gebundene Ausgabe Januar 1996 von Thomas C. Reeves (Autor)Von B.C.Das Buch John F. Kennedy. Die Entzauberung eines Mythos Gebundene Ausgabe Januar 1996von Thomas C. Reeves (Autor) habe ich noch nicht gelesen, aber das Buch wurde schnell geliefert, war in sehr ordentlichem Zustand

und der Inhalt ist bestimmt sehr interessant. 2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Mal ganz ohne Pathos und Emotionen... Von Graf Haunspers Ich habe jetzt so ziemlich alle Biographien durch und in nahezu jeder versprngt man die Handschrift und die Einflussnahme des Kennedy-Clans, dessen Angehörige sich nicht zu schade sind selbst durch Gerichtsprozesse unliebsame Wahrheiten zu unterdrücken. Nahezu überall hat das Kennedy Information Center die Finger im Spiel, um der Öffentlichkeit weiterhin die Lichtgestalt Kennedy zu präsentieren - ohne Makel, der Herrscher des neuen Camelot mit seiner schönen Königin als Reinkarnation von Gwynnevere an der Seite... Reeves schafft es, diesen ganzen Schmutz und Schmalz um den Mythos Kennedy zu schmelzen und die wahre, darunterliegende Form zu offenbaren. Es ist mit weitem Abstand ehrlichste und objektivste Biographie über JFK und sie lässt sehr tief blicken, manchmal sogar so tief, dass man selbst verunsichert feststellen muss, wie erschüttert man über JFK selbst ist, aber auch über die Tatsache mit welchen Methoden er Präsident wurde. Es wird ausführlich eingegangen auf: - den vom Vater strategisch bis ins Detail geplante und durchgeführte Aufbau der Marke John F. Kennedy. Das erste perfekte Marketingprodukt der modernen Politik. - den mit seinem (von einem Ghostwriter geschriebenen und vom Vater finanziell promoteten) Buch erschlichenen Pulitzer Preis- dem völlig unmoralischen Leben und Verhalten der Familie Kennedy sowohl gegenüber eigenen Familienangehörigen, als auch gegenüber den nahestehenden Menschen und der Öffentlichkeit. - der kriminellen Energie seines Vaters und den Wurzeln des Reichtums der Kennedy-Familie im Organisierten Verbrechen zur Zeit der Prohibition- JFKs Versagen als Kommandant eines Torpedobootes im Pazifikkrieg und die Einflussnahme seines Vaters, der alle und jeden bestochen hat, damit JFK nicht vor ein Kriegsgericht gestellt wird, sondern sogar das Navy-Cross (die höchste Auszeichnung der Marine) verliehen bekommt. Hieraus resultierte auch der von Kennedy Senior produzierte Film PT-109 in dem JFK zum Helden für den Präsidentschaftswahlkampf aufgebaut wird und der ein reines Märchen ist, das mit der Wahrheit überhaupt nichts zu tun hat. - Die diversen schwerwiegenden Krankheiten JFKs, die ihn eigentlich als Präsident vollkommen untragbar gemacht haben und die bis heute vom Clan bestritten werden. - Analyse seines Beraterstabes, die den unfähigen Kennedy im Wesentlichen an der Macht hielten. - JFKs psychologische Wirkung auf die Massen in seinen Wahlkämpfen. - Unabhängige Stellungnahmen der damals wichtigsten Berater und Mitarbeiter. Besonders interessant war die Rolle von Ted Sorensen, dem Redenschreiber von Kennedy, der ihm sogar die berühmte Berlin-Rede geschrieben hat und bezeugt, dass JFK über eine Stunde brauchte, um den Satz 'Ich bin ein Berliner' auswendig zu lernen. - Analysen der größten Krisen in seiner Regierungszeit und sein Versagen in wichtigen Situationen. - Seine krankhafte Sexsucht, die zeitweise sogar die Sicherheit der USA und der westlichen Verbündeten gefährdete (er hat tatsächlich den Marinesoldaten, der die nuklearen Abschusscodes im Aktenkoffer mitführte im Tunnelsystem der Kanalisation in New York abgehängt um ein Sex-Treffen mit einer Frau in einem New Yorker Hotel nicht zu verpassen). Aussagen von Bediensteten und seiner Mitarbeiter über die ständigen Unterschneidungen von fremden Frauen in den Schlafzimmern des Weißen Hauses. - Aussagen über sein und Bobby Kennedys gemeinsames Liebesleben mit Marilyn Monroe. Das Buch ist spannender als ein Polit-Thriller und offenbart die gesamte Verstrickung der Familie Kennedy in Macht, Intrigen, Hochfinanz und amoralisches Verhalten auf breiter Linie. Vom Glanz der Kennedys bleibt nicht viel übrig - eher ein schaler Geschmack auf der Zunge. Und wer jetzt republikanische Propaganda hinter dieser Biographie vermutet, liegt verkehrt. Alle Aussagen sind verifiziert und mit Quellen belegt. Reeves ist nicht umsonst als exzellenter Historiker bekannt. Urteil: klarer Kauf und gehört in jede Bibliothek politisch interessierter Menschen. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. - Zerissenes Idol - Von Egon-Rainer Hechler Sehr gutes Buch, perfekt die Wahrheit und die Verklärung geschildert. Er war halt auch nur ein Mensch, mit allen Vorteilen und Schwächen. Er hatte eine -helle- und eine -dunkle- Seite, wie viele. Schade, dass es so früh zu Ende war. Eine Schweinerei ist bis heute, wie die -USA- vor allem die Regierungsstellen und Offiziellen, mit der Aufklärung des Attentates umgehen. !!! Wer glaubt den heute noch daran, dass der Todesschuss von hinten kam !!! und der kleine -Ossi- (Oswald) der böse Bube war ???

Kurzbeschreibung President Kennedy is the compelling, dramatic history of JFK's thousand days in office. It illuminates the presidential center of power by providing an in-depth look at the day-by-day decisions and dilemmas of the thirty-fifth president as he faced everything from the threat of nuclear war abroad to racial unrest at home. "A narrative that leaves us not only with a new understanding of Kennedy as President, but also with a new understanding of what it means to be President" (The New York Times). **Pressestimmen** Time magazine The best non-fiction book of the year. Michiko Kakutani The New York Times [A] narrative that leaves us not only with a new understanding of Kennedy as President, but also with a new understanding of what it means to be President. Bruce W. Nelson Time Fresh and fascinating material.... The Bottom Line: A cool, clear look at the way JFK dealt with his crises. Geoffrey C. Ward The Boston Globe Reeves' portrait of Kennedy and his presidency is both persuasive and compelling; the reader puts it down with the feeling that this is what it must have been like to be at the center of power at a time when the center very nearly did not hold. Michael Elliot Newsweek A magnificent book.... Reeves tries "to reconstruct [Kennedy's] world from his perspective." He succeeds triumphantly, forcing us to read the early 1960s in a fresh way. Bill McKibben New York Daily News The power of JFK and of this book is strong enough that it illuminates our present

day as well. Derek Shearer Los Angeles Times Book President Kennedy...is the best study that I've read of what it's like to be President. Rory Quirk The Atlanta Journal/The Atlanta Constitution A skillful blend of history and character study....Informative and provocative...Reeves offers the nation's 35th president without adulation and without tears. Peter Braestrup Chicago Tribune An uncommonly cool, compelling portrait of a modern president. Kurzbeschreibung President Kennedy is the compelling, dramatic history of JFK's thousand days in office. It illuminates the presidential center of power by providing an indepth look at the day-by-day decisions and dilemmas of the thirty-fifth president as he faced everything from the threat of nuclear war abroad to racial unrest at home. "A narrative that leaves us not only with a new understanding of Kennedy as President, but also with a new understanding of what it means to be President" (The New York Times).